



Ökostrom ohne Klimaschutz – ein deutsches Problem

UBA – 3. Fachtagung, 21./22. April 2015

Impulsvortrag NEAS Energy

1. NEAS Energy A/S
2. Dschungel der Grünstromprodukte – Vergleichbarkeit?
3. Verbraucherinformationen beim Stromeinkauf
4. "Additionality" und Klimaschutz
5. Skandinavische Herkunftsnachweise
6. Ökostrom in DK
7. Ökostrom & Neas Energy
8. Konklusion: Ökostrom und Klimaschutz?

1. Neas Energy in Kürze

- Neas Energy ist ein internationales, unabhängiges Energiehandelsunternehmen. Wir sind aktiv auf den Gas-, Strom- und Zertifikatmärkten Europas.
- Wir bieten unseren Handelspartnern professionelles Erzeugungsmanagement an, z.B für :
 - Dezentrale Anlagen
 - Energieversorgungsunternehmen
 - KWK-Anlagen
 - Erneuerbare Energie (Wind, Wasserkraft, PV)
- Neas Energy wurde 1998 in Aalborg, Dänemark von vier lokalen Energieversorgern gegründet, um am liberalisierten Energiemarkt teilzunehmen.
- 2011 wurde Neas Energy an eine Investorengruppe und Teile des Managements verkauft.
- Neas Energy hat seinen Firmensitz in Aalborg, Dänemark sowie Standorte in Hamburg, London und Stockholm
- Seit 2009 ist Neas Energy ein Mitglied der UN Global Compact



”Green washing” oder Erfüllung von EU-Anforderung?

- Ursprung: ”Liberalisierung der Elektrizitätsmärkte”
- RL 1996/92/EG/ - RL 2001/77/EG - RL 2003/54/EG – Disclosure – RL 2009/72/EG
- EU-Anforderungen der „*Allgemeinen Stromkennzeichnung*“ und „*Verbraucherwahl*“
- Gewähltes Instrument = **Herkunftsnachweise**

⇒ *”Green washing” mit HKN zur Stromkennzeichnung erlaubt gem. § 42 Stromkennzeichnung*

⇒ *Begriff „Green washing“ stiftet Verwirrung und wertet die Produktion erneuerbarer Energie ab.*

2. Dschungel der Ökostromprodukte – Vergleichbarkeit?

- **Heute:** HKN (in DE rechtlich verbindlich vorgeschrieben ab 01.01.2013)
- **Früher:** direkte Lieferverträge oder eigene Produktionsanlagen (ohne HKN)

„Zusatznutzen“ z.B.:

- Physische Lieferung / Kopplung Produktion & Verbrauch
- Investition in EE (Fonds)
- Reduktion CO₂-Emissionen
- HKN ohne Förderung?
- „Additionalität“
- Andere Kriterien

3. Verbraucherinformationen beim Stromeinkauf

Empfehlungen aus Brüssel:

- CEER – Council of European Energy Regulators (C14-CEM-70-08, 4. März 2015):

”As the GO is defined in the Directives as the *only instrument for disclosure of electricity from renewable sources*, it would be more consistent if all RES-GOs would be recognised for disclosure purposes, irrespective of whether the production was from supported or non-supported electricity plants. *It would be recommendable that disclosure information is not influenced by renewable support schemes.*”

”*Private ”green electricity” quality labels should be encouraged to use RES-GOs as their unique tracking mechanism*, in order to be reliable and trusted by electricity customers. Private label models can – under certain circumstances – be considered as creating *added value for more demanding customers, if it can be guaranteed that additional impact is associated with the contract* (such as direct investment of funds in new renewable generation capacity or reductions of CO2 emissions).”

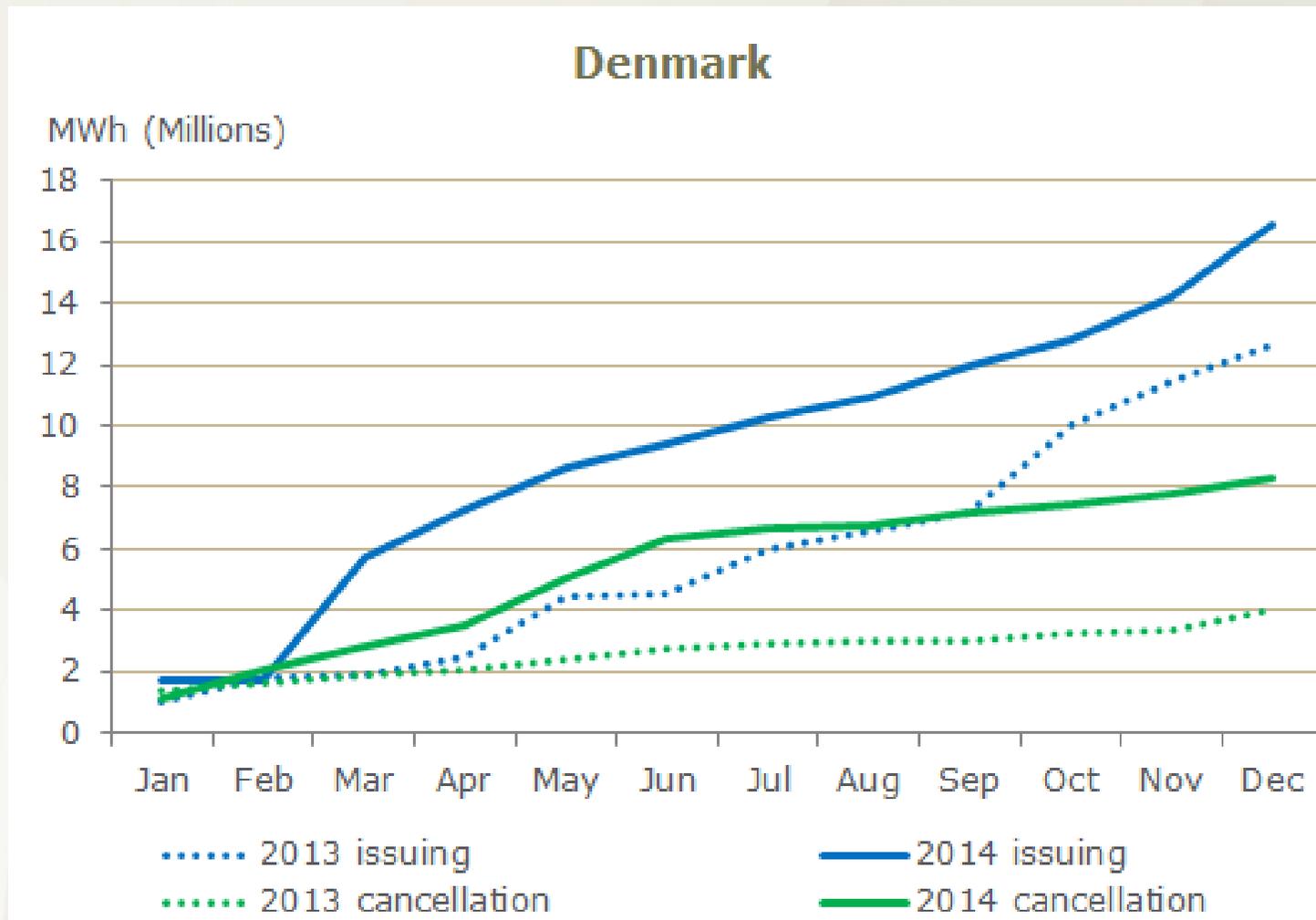
4. "Additionality" und Klimaschutz

- Zusätzlichkeit wird oft gleichgesetzt mit Ausbau von
 - Erneuerbaren Energien und
 - der schnelleren Erreichung der EU 2020 Zielvorgaben = Klimaschutz

Vorsicht:

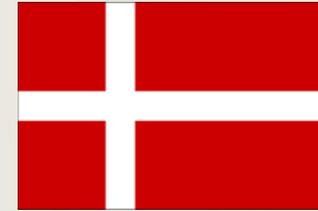
- Verwechslung von individuellen/freiwilligen Zielvorgaben (satisfaction of consumer claims) und EU-rechtlichen Zielvorgaben !!!
- HKN = ist kein Instrument zur Erreichung der EU Zielsetzungen!!!

5. Skandinavische HKN -Dänemark



Quelle: AIB

6. Ökostrom in DK



- Klima **Produktdeklaration** / Produktrichtlinien
 - **Dansk Energi** / Branchenorganisation
 - Energieminiisterium
 - Verbraucherorganisationen
 - NGO
 - Stromanbieter
 - **HKN Annullierung:**
 - Effekt: nur Signalwirkung
 - Produktkategorien bzgl. Anlagenalter (< 2 < 10 Jahre)
 - Voraussetzung: Marktpreisetablierung in DK für diese Produktgruppen
 - *Zusätzlichkeit - nicht definierbar!*
 - **Andere Produkte (nicht basiert auf HKN):**
 - CO₂-Quoten Annullierung oder VER Annullierung (keine nationale Residualmixonanpassung)
 - Investition in EE (Fonds)
- => *Kein E-Tracking!*
- => Wir brauchen **europäisch einheitliche Richtlinien** !!! (Empfehlungen von CEER)

7. Grünstrom – Neas Energy

Klare Trennung zwischen

1. Grünstrom als Produkt und
2. ökologischem Zusatznutzen

Deswegen:

- Verkauf von HKN, hierbei Berücksichtigung von Kundenwünschen bzgl. Technologie, Alter der Anlagen und Herkunftsland
- Minderung von CO2 Emmissionen durch andere geeignete (& vom Grünstrom streng getrennte) Produkte jederzeit möglich



8. Ökostrom und Klimaschutz?

- **Konklusion:**
- Ökostrom/Grünstrom:
 - Zusätzliche Kriterien zu Umwelteffekten erschweren die Vergleichbarkeit
 - Verbraucher werden z.Z. verunsichert, da ein "Kampf" um den "echten" Grünstrom geführt wird
 - HKN sind ausreichend

Lösung:

- Klare Definition von Ökostrom Begriff erforderlich – in DE und EU
- Einheitliche Verbraucherinformation / Verbraucheraufklärung notwendig!
- Vernachlässigen der "Additionality" und der physischen Kopplung
- Zusätzliche Umwelteffekte sind vom Produkt Ökostrom als solchem klar zu trennen !!!